



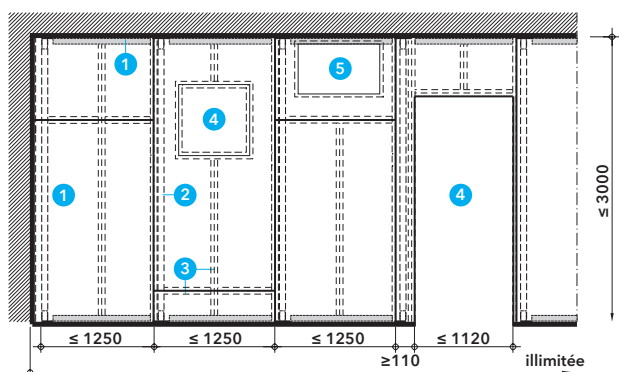
Merkmale

- Tragend mit Auflasten bis 50 kN/m (5000 kg/m)
- Platzsparend durch minimalen Aufbau 95 mm
- Einbauten: Revisionsöffnung, Brandschutztüre
- Weichschott mit Durchdringungen
- Ökologisch und Nachhaltig - ecobau

Nachweise



VKF-Nr. 32495 REI 90 RF1 2x 20 mm



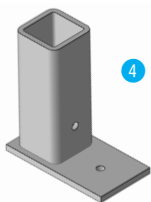
Allgemeine Hinweise

Diese Trennwand wird im Innern von Gebäuden eingesetzt und aus speziell für die Schweiz gefertigten PROMATECT®-H-Platten erstellt.

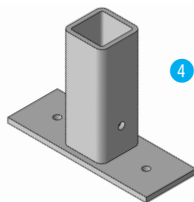
Übersicht

Das System besteht aus Stahlhohlprofilen und Anschlussprofilen. Die Profile werden mit Brandschutzplatten innen und aussen bekleidet. Wandhöhen über 3 m oder andere Traglasten auf Anfrage.

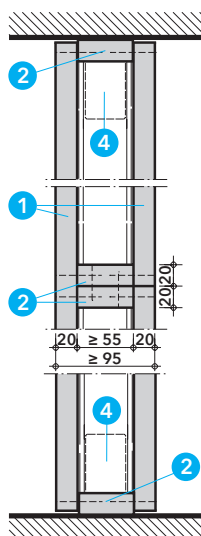
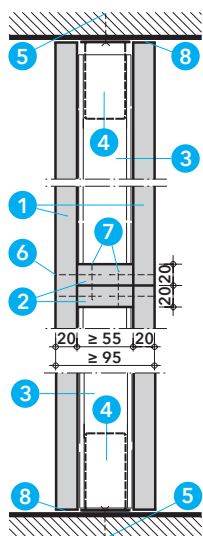
- 1 Brandschutzplatte PROMATECT®-H, $d \geq 20$ mm
- 2 Promat® 4-Kantrohr 50/50/4 oder nach Statik Promat
- 3 Aufdoppelung PROMATECT®-H, $d \geq 2 \times 20$ mm
- 4 Einbauten: Brandschutztüre, Revisionsöffnung, etc.
- 5 Weichschott mit Durchdringungen



Anschlussprofil Ecke
Promat® Anschluss 1-seitig



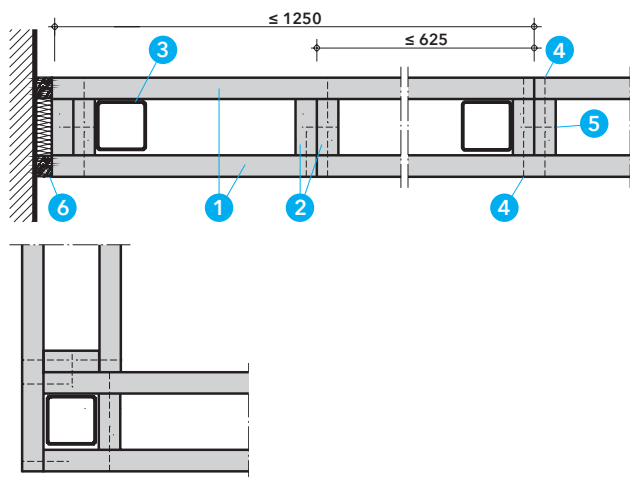
Anschlussprofil Standard
Promat® Anschluss 2-seitig



Detail A - Wand oben und unten

Das Wandsystem, sowie die Befestigungen sind bauseits für den Feuerwiderstand und die Statik zu erwartenden Lasten zu prüfen. Die Befestigung der Wandanschlussprofile erfolgt mit Schrauben und Dübeln. Die 4-Kantrohre haben oben ca. 1 cm Luft zu den Anschlussprofilen. Die Höhe der Streifen beträgt 5 mm mehr als die Höhe der Stahlprofile. Längs- und Querstöße werden mit Plattenstreifen hinterlegt. Allfällige Rand- und Plattenfugen werden mit Kitt oder Spachtelmasse von Promat verfüllt.

- 1 Brandschutzplatte PROMATECT®-H, $d \geq 20$ mm
- 2 Streifen PROMATECT®-H, $d \geq 20$ mm, $b \geq 55$ mm
- 3 Promat® 4-Kantrohr 50/50/4 oder nach Statik Promat
- 4 Promat® Anschluss 1- oder 2-seitig
- 5 Für Untergrund und Statik geeignete Befestigung Promat® Betonschraube 7.5x60 mm oder Kunststoffdübel $\varnothing 8 \times 110$ mm mit Schraube 6x110 mm oder nach Statik
- 6 Promat-Schraube 4625 3.9 x 55, Abstand ≈ 150 mm oder Stahldrahtklammer $l = 50$ mm, Abstand ≈ 100 mm
- 7 Promat-Schraube 4625 3.9 x 35, Abstand ≈ 250 mm oder Stahldrahtklammer $l = 35$ mm, Abstand ≈ 250 mm
- 8 Brandschutzkitt (PROMASEAL®-AG) oder Spachtelmasse Promat®-Ready Mix PRO Fertigspachtel oder Promat®-Filler PRO



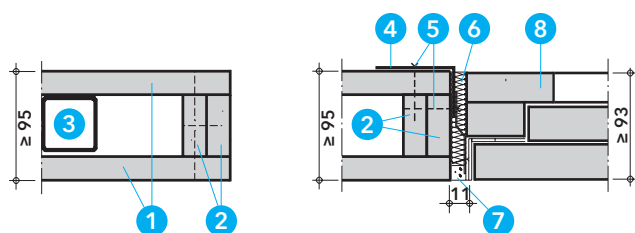
Detail B - Randanschluss und Montage

Nach der Montage der Stahlprofile wird zuerst eine Platte mit den bereits vormontierten Plattenstreifen in die PROMATECT-H Streifen oben und unten fixiert. Anschliessend wird die Platte auf der Gegenseite in die Streifen befestigt. Längs- und Querstösse werden mit Plattenstreifen hinterlegt.

Optional kann in den Wandhohlraum Mineralwolle zu Verbesserung von Schall- und Wärmedämmung eingebracht werden.

Wanddecken können auf einfache Weise konstruiert werden.

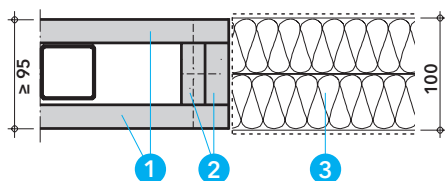
- 1 Brandschutzplatte PROMATECT®-H, $d \geq 20$ mm
- 2 Streifen PROMATECT®-H, $d \geq 20$ mm, $b \geq 55$ mm
- 3 Promat® 4-Kantrohr 50/50/4 oder nach Statik Promat
- 4 Promat-Schraube 4625 3.9 x 55, Abstand ≈ 200 mm oder
Stahldrahtklammer $l = 63$ mm, Abstand ≈ 150 mm
- 5 Promat-Schraube 4625 3.9 x 35, Abstand ≈ 250 mm oder
Stahldrahtklammer $l = 35$ mm, Abstand ≈ 250 mm
- 6 Brandschutzkitt (PROMASEAL®-AG) oder Spachtelmasse
Promat®-Ready Mix PRO Fertigspachtel oder Promat®-Filler PRO



Detail C - Leibung für Einbauten

Grundsätzlich können alle Einbauten in diese normierte Wand eingebaut werden. Die tragenden Stahlprofilen dürfen dabei nicht beeinflusst werden und die Leibung ist entsprechend auszubilden. Zum Beispiel kann die einbaufertige Promat®-Revisionsklappe schnell und einfach in die Leibung montiert werden.

- 1 Brandschutzplatte PROMATECT®-H, $d \geq 20$ mm
- 2 Streifen PROMATECT®-H, $d \geq 20$ mm, $b \geq 55$ mm
- 3 Promat® 4-Kantrohr 50/50/4 oder nach Statik Promat
- 4 Promat®-Stahlwinkel 60/40/1
- 5 Promat-Schraube 4625 3.9 x 55
- 6 Mineralwolle RF1, Schmelzpunkt $\geq 1000^\circ\text{C}$
- 7 PROMASEAL®-AG (Brandschutzkitt) oder Spachtelmasse
Promat®-Ready Mix PRO Fertigspachtel oder Promat®-Filler PRO
- 8 Promat®-Revisionsklappe Typ D, Durchreichmass $\leq 630 \times 630$ mm



Detail D - Weichschott

Grundsätzlich können alle Abschlottungen in diese normierte Wand eingebaut werden. Die tragenden Stahlprofilen dürfen dabei nicht beeinflusst werden und die Leibung ist entsprechend auszubilden. Zum Beispiel kann das Kombi-Weichschott von Promat schnell und einfach in die Leibung montiert werden.

- 1 Brandschutzplatte PROMATECT®-H, $d \geq 20$ mm
- 2 Streifen PROMATECT®-H, $d \geq 20$ mm, $b \geq 55$ mm
- 3 Kombi-Weichschott von Promat®